

Kommunikation Motorsport

Eva-Maria Veith

Telefon: +49 173 9393522

E-Mail: eva-maria.veith@audi.de

www.audi-motorsport.info

www.audi-newsroom.de

Drei Audi R18 e-tron quattro in Le Mans

- **Nennliste für die 24 Stunden von Le Mans veröffentlicht**
- **Veranstalter akzeptiert alle drei Nennungen von Audi**
- **Tom Kristensen „Grand Marshal“ bei den 24 Stunden von Le Mans**

Ingolstadt/Paris, 5. Februar 2015 – Das Warten hat ein Ende: Das Auswahlkomitee des Automobile Club de l'Ouest (ACO) hat alle Nennungen von Audi für die 83. Auflage der 24 Stunden von Le Mans angenommen. Damit bestreiten drei Audi R18 e-tron quattro am 13. und 14. Juni 2015 das wichtigste Langstrecken-Rennen der Welt, für das Tom Kristensen vom Veranstalter als „Grand Marshal“ benannt worden ist.

Auf seiner Pressekonferenz in Paris hat der ACO die Nennliste mit 56 Teilnehmern veröffentlicht. Audi war dank seines 13. Sieges in Le Mans im vergangenen Jahr bereits ein Startplatz in der LMP1-Klasse garantiert. Die Vorjahressieger Marcel Fässler/André Lotterer/Benoît Tréluyer (CH/D/F) wollen in diesem Jahr im Audi R18 e-tron quattro mit der Startnummer „7“ um ihren vierten Sieg kämpfen.

Nun hat das Auswahlkomitee für die limitierte Zahl der Startplätze auch die beiden weiteren Nennungen des Audi Sport Team Joest angenommen: Lucas di Grassi/Loïc Duval/Oliver Jarvis (BR/F/GB) nehmen den Klassiker im Hybrid-Sportwagen mit der Nummer „8“ in Angriff. Filipe Albuquerque (P), Marco Bonanomi (I) und Neuzugang René Rast (D) komplettieren das Audi-Aufgebot mit der Nummer „9“.

„Wir freuen uns, dass der ACO unsere drei Nennungen akzeptiert hat“, sagte Audi-Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich, der ebenso wie Chris Reinke, Leiter LMP, in Paris zu Gast war. „Audi startet zum 17. Mal in Folge in Le Mans und ist mit seinem Hybrid-Antrieb bisher ungeschlagen. In diesem Jahr begrüßen wir einen neuen Wettbewerber. Das ist ein weiterer Beweis für die positive Entwicklung des Prototypen-Rennsports und die FIA-Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC seit 2012.“

– Ende –



Der Audi-Konzern hat im Jahr 2014 rund 1.741.100 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. Als eines der erfolgreichsten Modelle wurde der Audi A3 von einer internationalen Journalisten-Jury zum „World Car of the Year 2014“ gewählt (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 8,3 - 3,2; CO₂-Emission kombiniert in g/km: 194 - 35). 2013 hatte das Unternehmen bei einem Umsatz von € 49,9 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,03 Mrd. erreicht. Das Unternehmen ist global in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Brüssel (Belgien), Bratislava (Slowakei), Martorell (Spanien), Kaluga (Russland), Aurangabad (Indien), Changchun (China) und Jakarta (Indonesien). Seit Ende 2013 fertigt die Marke mit den Vier Ringen zudem in Foshan (China), ab 2015 in São José dos Pinhais (Brasilien) sowie ab 2016 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit rund 80.000 Mitarbeiter, davon rund 55.800 in Deutschland. Von 2015 bis 2019 plant es Gesamtinvestitionen in Höhe von € 24 Mrd. – überwiegend in neue Produkte und nachhaltige Technologien. Audi steht zu seiner unternehmerischen Verantwortung und hat Nachhaltigkeit als Maßgabe für Prozesse und Produkte strategisch verankert. Das langfristige Ziel ist CO₂-neutrale Mobilität.